



»Was Musik verbindet, ist phänomenal«

Einbeck. Nicht U- oder E-Musik, sondern »einfach Musik« stand auf dem Programm der Konzerte, zu denen das Duo »Celeste« anlässlich der StadtpARTie in die Marktkirche eingeladen hatte. Bettina Scherer, Gesang und Klavier, und Gundula Bernhold, Gesang, haben viele unterschiedliche Stücke ausgewählt und wunderbar präsentiert, und sie haben das Publikum auch zum aktiven Mitmachen aufgerufen, mindestens zum Mitsingen. An so einem schönen Tag gehöre »Geh´ aus, mein Herz« unbedingt dazu, stellten sie fest. Mozarts »Exsultate, jubilate« schloss sich mit dem strahlenden »Halleluja« an, und Purcells »Trumpet Tune« war die passende Begleitung für diesen Anlass. Große Arien erkenne man unter anderem daran, dass sie irgendwann in der Werbung auftauchen würden, schmunzelten sie, etwa das Blumenduett aus der Oper »Lakmé«. Eine Arie, die in Tirol spielt und zugleich die Weite Grönlands umfasst: »La Wally« vom italienischen Komponisten Alfredo Catalani zeigte das Thema der Konzerte, »Verbindung«, auf. »Was Musik verbindet, das ist phänomenal«, stellten die Künstlerinnen fest. »Gabriellas Song« aus dem

Film »Wie im Himmel« brachten den Gästen in der dicht gefüllten Marktkirche die Botschaft näher: »Offen, mutig, stark und frei: Ich bin gut so wie ich bin.«

Große Gefühle verlangen nach großer Musik, nach »Bridge Over Troubled Water«, und dieser Klassiker von Simon & Garfunkel wurde von einem eindrucksvollen Chor, nämlich den Besuchern in den Kirchenbänken, begleitet. Zum Träumen lud »Dream a Little Dream of Me« von den Mamas & Papas ein, ebenso »Kauf dir einen bunten Luftballon«, Filmmusik aus den 60ern. Sich übertrumpfen im Lobpreis Gottes: In fröhlichem Dur erklang das »Hexenduett« aus Vivaldis »Gloria«. Das Konzertthema wurde ganz direkt aufgegriffen, als an der Orgelempore befestigte Chiffonbahnen durch die Kirche gezogen wurden, hin und her, leicht und luftig, begleitet vom Gebet Franz von Assisis: »Herr, mach mich zum Werkzeug deines Friedens«. Nach Händels »Largo« wurde abschließend zu einer Barcarole mitten im blau schimmernden Stoff geschunkelt, ein charmanter Abschluss eines Nachmittags auf hohem klanglichem Niveau.

Foto: Kondziella